

(Pdf free) Verfehlung: Thriller

Verfehlung: Thriller

Von GJ Moffat

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #592134 in eBooksVerffentlicht am: 2012-02-06Erscheinungsdatum: 2012-02-06File Name: B0073XRAWI | File size: 68.Mb

Von GJ Moffat : Verfehlung: Thriller before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Verfehlung: Thriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ... zuviel versprochen!Von B. MarekDer erste Tag bei der Mordkommission... und direkt ein Mordfall. Und schon steckt die junge Kommissarin Rebecca Irvine kopfber in der Arbeit und muss sich nebenbei noch um private Probleme in einer

schwierigen Ehe und die Betreuung ihres kleinen Sohnes kümmern. Und dann ist ihr Fazit aus den vorliegenden Beweisen gegen den Hauptverdächtigen der Kollegen auch noch ein ganz anderes und sie muss sich entscheiden zwischen "Dienst nach Vorschrift" und dem, was Bauch und Herz ihr eigentlich vorgeben... und schon steht sie zwischen allen Fronten. Trotzdem... wenn dies, wie auf dem Klappentext versprochen, der lesenswerteste Thriller des Jahres sein soll, dann sah es bse aus im Krimijahr 2011. Insgesamt ist die Story ziemlich langatmig geschrieben, Schreibstil und Wortwahl sind sehr flach (was mglicherweise aber auch an einer schlechten bersetzung liegt), Spannung wird durch viel zu viel Text und zu langatmige Plots leider nicht aufgebaut. Schade... aus diesem Buch htte man mehr machen knnen! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Verzweifelte Suche nach einem kleinen Mdchen Von Belles Leseinsel Vor 12 Jahren verlie Penny den heute erfolgreichen Anwalt Logan Finch ohne jegliche Begrndung. Bis heute hat Logan seine groe Liebe nicht vergessen und nun ist Penny tot und ihre 11-jhrige Tochter Ellie wird vermisst. Schnell stellt sich heraus, dass Ellie seine Tochter ist und Penny mit ihr erst vor wenigen Monaten wieder nach Schottland zurckgekehrt war. Doch warum musste Penny sterben und wie ist Logan hierin verwickelt? Fr DC Rebecca Irvine ist dies der erste Fall bei der Mordermittlung und entsprechend gro ist ihr Engagement. Whrend die Polizei ermittelt, wendet sich Logan an einen alten Freund, um seine Tochter zu retten. Nach einigen kurzen Rckblenden steigt GJ Moffat mit dem ersten Tag von DC Irvine bei der Mordermittlung in die Story ein und fhrt einen somit fast sofort zum Tatort, bei dem die Leiche von Penny gefunden wird und den Ermittlern schnell klar wird, dass deren kleine Tochter Ellie entfhrt wurde. Regelmig wechselt der Autor im Verlauf des Thrillers die Handlungsstrnge und man ist sowohl bei der verzweifelten Suche von Logan nach seiner Tochter dabei, lernt ein wenig die Entfhrer von Ellie kennen und auch das Mdchen selbst kommt in einem weiteren Erzhlstrang immer wieder zu Wort. Durch diese vielschichtige Sichtweise sind eigentlich schnell alle offenen Fragen geklrt, da man hierdurch frh die Tter wie auch das Motiv schon kennt. Somit gestaltet sich der Thriller im Anschluss fast ausschlielich zu einem Katz-und-Maus-Spiel zwischen Entfhrer, Logan Finch und der Ermittlerin Rebecca Irvine, die sogar ihre Freizeit fr den Fall opfert und hierbei doch recht unkonventionelle Wege bereit ist zu gehen, um Ellie lebend aus den Fngen der Entfhrer zu befreien. Der Schreibstil von GJ Moffat ist jederzeit flssig, einnehmend und stellenweise auch recht fesselnd, doch irgendwie mag nicht so recht Spannung aufkommen. Den Thriller mchte ich jetzt nicht unbedingt als langatmig bezeichnen, doch eine etwas straffere Erzhlweise htte ihm nicht geschadet. Auch ist der Handlungsablauf auf weite Strecken durchaus vorhersehbar und berrascht nur ganz selten mit einer unvorhergesehenen Wendung. Die Charaktere sind zwar durchaus facettenreich angelegt, bleiben aber im Verlauf der Story stellenweise sehr blass. Logan Finch wird hier eigentlich noch am besten beschrieben und das Gefhlschaos, in welches er durch die Enthllung ber seine Tochter gert, ist durchaus detailreich und auch nachvollziehbar beschrieben. Damit hat es sich aber eigentlich auch schon und gerade Rebecca, die ja auch eine entscheidende Rolle in dem Buch spielt, bleibt leider sehr farblos. Man erfhrt zwar, dass sie Mutter eines kleinen Jungen ist und Probleme mit ihrer Ehe hat, aber hier fehlt jeglicher Tiefgang und auch ihre neue Arbeit bei der Mordkommission und wie sie mit der neuen Situation zurechtkommt, wird kaum beleuchtet. Die Beschreibungen der Entfhrer sind schon recht klischeehaft angelegt und knnen somit auch problemlos eingeschtzt werden, wodurch einem schnell der weitere Verlauf offensichtlich wird und auch bei diesem Handlungsstrang die Spannung regelrecht auf der Strecke bleibt. Fazit: Ein Thriller, der von der Erzhlweise her eher ein Krimi ist. Aber auch ein guter Krimi bentigt Spannung, die hier kaum vorhanden ist. Zudem ist die Story schnell vorhersehbar und die Charaktere, die durchaus Potential haben, bleiben zumeist sehr blass und sind teilweise auch ziemlich klischeehaft beschrieben. 1 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nett Von Lavender Das Buch beginnt mit einem Verbrechen. Penny wird in ihrer Wohnung berfallen und ermordet. Danach lernen wir Rebecca Irvine kennen, die ihren ersten Tag in einer neuen Abteilung der Glasgower Polizei hat. Sie wird an den Tatort gerufen und findet dort nicht nur Hinweise auf Pennys Tochter sondern auch eine Visitenkarte von einem Anwalt: Logan Finch. Logan lebt als relativ erfolgreicher Anwalt in seiner Penthousewohnung und ist gerade dabei, einen etwas komisch anmutenden Vertrag zwischen 2 Mandanten abzuschliessen. Einer seiner Klienten ist auch ein guter Freund von ihm geworden. Er und seine Firma fr Personenschutz werden sich im Laufe der Handlung als noch sehr ntzlich herausstellen. Logan gert unter Verdacht, das er an Pennys Tot beteiligt sein knnte. Zudem wird er mit der Tatsache konfrontiert, das er anscheinend mit Penny eine elfjhrige Tochter hat, welche gerade gekidnappt wurde. Penny und Logan waren in ihrer Jugend ein Paar, bis sie ihn ohne Erklrung und Ankndigung einfach verlie. Logan ist darber nie hinweggekommen. Sein gesamtes Leben ist aus den fugen geraten - Penny tot, er ist Vater, Tochter in Lebensgefahr, er unter Verdacht und die Verbrecher sind auch ihm auf den Fersen. Das klingt alles sehr spannend und ist es die meiste Zeit auch. Die etwas verwickelte Handlung ist gut umrissen und aufgebaut und durchaus schlssig. Leider bleibt alles ein wenig an der Oberflche. Die Personen werden skizziert und umrissen, eine tiefere Geschichte um jeden wird geschickt angedeutet, aber nie vertieft. Viele Dinge und Handlungen bleiben so doch ungeklrt, etwa Rebeccas Verhltnis zu ihrem Mann und Sohn, oder auch, warum Penny damals eigentlich Logan verlie. Man ahnt die Grnde, aber ich fand doch, das der Autor sehr leichtfg darber hinwegging und lieber auf Action setzte. Action und Handlung halten sich angenehm die Waage. "Verfehlung" ist ein leichter und angenehmer kleiner Thriller, den man mal eben so runterlesen kann. Er erfindet das Rad nicht neu und bietet wenig neues. Das der Autor eine gute Handlung aufziehen kann, hat er bewiesen, er msste fr meinen Geschmack nur noch etwas an den Feinheiten arbeiten und den Personen

mehr Tiefe und Dimension geben. Fazit: kann man, muss man aber nicht lesen. Solide Krimiunterhaltung. Erwähnen möchte ich noch, dass ich den Titel "Verfehlung" in keinsten Weise in der Handlung wiederfinde. Der englische Originaltitel "Daisychain" passt da sehr viel besser (wie meistens natürlich). In mir weckt der Originaltitel die Vermutung, dass dem Autor doch mehr an den Personen lag als an der Action. Jetzt muss er das nur noch besser umsetzen als nur in kleinen Andeutungen.

Kurzbeschreibung Eine tote Frau, ein vermisstes Mädchen und zwei Ermittler, die unterschiedlicher nicht sein könnten Es ist der erste Tag für Detective Constable Rebecca Irvine in ihrem neuen Job in der Abteilung für strafrechtliche Ermittlungen. Und es ist ihr erster Mordfall. Umso besser, dass sie gleich einen Verdächtigen vorweisen kann: Logan Finch, erfolgreicher Anwalt und wie sich herausstellt Exfreund der toten Frau. Doch Logan flüchtet aus allen Wolken seine Penny ist tot, und er wird verdächtigt? Und eine Frage quält sowohl Logan als auch Rebecca: Wo ist die 11-jährige Tochter der Toten, und wie viel Zeit wird ihnen bleiben, sie zu finden? Pressestimmen Moffats erster Roman, dem hoffentlich recht schnell weitere folgen werden. (Frankfurter Stadtkurier) Kurzbeschreibung Eine tote Frau, ein vermisstes Mädchen und zwei Ermittler, die unterschiedlicher nicht sein könnten Es ist der erste Tag für Detective Constable Rebecca Irvine in ihrem neuen Job in der Abteilung für strafrechtliche Ermittlungen. Und es ist ihr erster Mordfall. Umso besser, dass sie gleich einen Verdächtigen vorweisen kann: Logan Finch, erfolgreicher Anwalt und wie sich herausstellt Exfreund der toten Frau. Doch Logan flüchtet aus allen Wolken seine Penny ist tot, und er wird verdächtigt? Und eine Frage quält sowohl Logan als auch Rebecca: Wo ist die 11-jährige Tochter der Toten, und wie viel Zeit wird ihnen bleiben, sie zu finden?